

Ergebnisprotokoll Vorstandssitzung

Mittwoch, den 24.04.2013 von 19-21 Uhr im Raum 4.21 im 4. Stock des Technischen Rathauses, Untere Laube 24 (Protokoll: Jürgen Ruff)

Anwesend: Anita Fitz, Merete Rasmussen, Tom Colberg, Friedhelm Kring, Ralf Seuffert, Jürgen Ruff (Protokoll)

Gäste: Herr Flick (Keysights), Herr Dr. Rügert (Stadt Konstanz)

Entschuldigt: Anne Mühlhäuser, Irene Mohn, Melanie Straub

Tagesordnung

1. MZonline: Stand und weiteres Vorgehen (mit Herrn Dr. Rügert und Herrn Flick)
2. GEWA: unser Beitrag ...
3. Aktualisierung Vereinshomepage
4. Beteiligung an Interreg-Antrag (Anfrage Frau Prof. Thimm)
5. Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen
6. Sonstiges

MZonline: Stand und weiteres Vorgehen (mit Herrn Dr. Rügert und Herrn Flick)

Herr Flick stellt die aktuelle Arbeitsversion vor (PDF-Datei mit Screenshots im Anhang, sowie <http://mz.konstanz-abc.com/index.htm>), die von Herrn Merkle auf konstanz.de inkludiert werden soll (*noch nicht geschehen mit Stand 17. Mai 2013!*). Viele Punkte sind schon erledigt, einige jedoch noch offen (siehe PDF-Anhang „weiterer Infobedarf“). Bei den offenen Punkten will der Verein so gut es geht Unterstützung anbieten. Denkbar ist, dass die Mitgliedsorganisationen angeschrieben werden, ob sie ihre Inhalte auf dem Portal einbringen wollen, wobei sogenannte „Infopartnerschaften“ zwischen diesen Organisationen (Beispiel: SWK) und Keysights geschlossen würden, die gewährleisten, dass es eine ständige Aktualisierung der Daten gibt. Für Fördervereinsmitglieder wären Sonderkonditionen dafür möglich. Organisationen, die noch nicht Mitglied im Verein sind, könnten dies werden und damit auch in den Genuss der Sonderkonditionen, die noch näher bestimmt werden müssen, kommen.

Zu erledigen: Anschreiben der Mitglieder (evtl. im Zusammenhang mit der JHV)

Zu klären wäre auch noch die Verantwortung für einzelne Themenbereiche, insbesondere, woher Inhalte, Änderungen und Aktualisierungen jeweils kommen. Folgeprojekte nach dem Launch des Portals könnten die Entwicklung einer App-Version und einer englischsprachigen Version sein. Das Mobilitätsportal „MZonline“ soll im Rahmen der JHV eröffnet/gelauncht werden.

GEWA: unser Beitrag ...

Auf der GEWA 2013 wird es eine Mobilitätsstellwand geben, auf der unter anderem auch die Mobilitätszentrale dargestellt wird. Mitglieder des Vereins (Merete Rasmussen, Tom Colberg, Friedhelm Kring, Melanie Straub und Jürgen Ruff) werden die Standbetreuung am Samstag und am Sonntag übernehmen, wobei sogenannte Feedback-Flyer ausgegeben werden sollen, auf welchen von den Gästen Wünsche, Anregungen, Kritik etc. zum Themenbereich Mobilität abgegeben werden können, die wiederum Eingang in den Prozess zum Masterplan Mobilität finden sollen. Zudem wird es Infomaterial zur Mobilitätszentrale (Artikel aus Der Nahverkehr 2010) und zu den beiden Car-Sharing-Organisationen geben.

Die Arbeitsversion des Mobilitätsportals wird auf einer Info-Steile, mehreren Computern und einem Touch-Screen-Tablet installiert sein und Herr Flick wird einige Stunden für weitere Erläuterungen zur Verfügung stehen.

Nachtrag: es gab rege Diskussionen und 18 Beiträge auf den Feedback-Flyern (siehe PDF-Anhang); das nachträgliche Aufstellen der Mobilitätsstellwand in der Mobilitätszentrale war leider nicht möglich, da die Wand nicht durch die Bahnhofstüren passte.

Aktualisierung Vereinshomepage

Da es nicht mehr möglich sein wird, die Vereinshomepage weiter auf rein ehrenamtlicher Basis zu pflegen, sollen Gespräche mit Keysights aufgenommen werden, ob darüber die Homepage quasi als Archiv weiter erhalten und mit geringem Aufwand gepflegt bleiben kann.

Nachtrag: Friedhelm Kring hat auf der GEWA diesbezüglich mit Herrn Flick gesprochen und ihm schon alle notwendigen technischen Daten übermittelt. Herr Flick empfiehlt einen Wechsel des Providers von Strato zu 1&1, was an die 10 Euro pro Monat kosten soll, die Betreuung der Seiten aber durch eine Art Baukastensystem vereinfachen würde, so dass z. B. jeder von uns (der einen Zugang hat), dann auch ganz einfach selbst etwas online stellen könnte, quasi eine Art einfaches Content-Management-System. Über die Konditionen muss noch gesprochen werden. Die Umsetzung könnte zur JHV oder im Anschluss daran erfolgen.

Beteiligung an Interreg-Antrag (Anfrage Frau Prof. Thimm)

Nachdem der Fördermittel-Antrag „Förderung nachhaltiger Mobilität im urbanen Raum in Baden-Württemberg: Apps für Fahrradstädte“ (Kurzname „Bicycle Cities“) beim Landesumweltministerium gescheitert ist, fragte Frau Prof. Thimm an, ob der Verein sich an einem ähnlich gelagerten Interreg-Projekt beteiligen würde.

Nach kurzer Diskussion wurde beschlossen, dass eine Beteiligung aus Kapazitätsgründen nur außerhalb einer tragenden Rolle und nur dann möglich sein würde, wenn es für den Erfolg eines entsprechenden Antrags hilfreich wäre (d.h. das Anliegen wird prinzipiell unterstützt, eine weitreichende personelle Unterstützung kann jedoch zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht zugesagt werden).

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Folgende Details sind seit der Vorstandssitzung bereits geklärt:

Termin: 26. Juni, 19 Uhr

Ort: Sitzungssaal im 6. Stock des Technischen Rathauses

Teilnehmerzahl: für etwa 40 ausgerichtet

„**Verpflegung**“: Dr. Rügert kümmert sich um die Beschaffung kleiner Häppchen und Getränke

Hauptthema: Launch des Mobilitätsportals MZonline/Mobilsein (Keysights/Stadt/Verein)

Gäste zugesagt: Herr Dr. Rügert, Herr Flick

Noch **einzuladende** Gäste (Vorschlag): OB Burchardt, BM Werner, Frau Klose (ASU), Verkehrsplaner Konstanz (Herr Nadj und ?), Frau Stete (Steteplanung, Masterplan Mobilität), Medien (SK/Herr Rau, Thurgauer Volksfreund, Fernsehen? etc.), Ortsvorsteher?

Auslagen: übrige Artikel, Feedback-Flyer und Notizblöcke von der GEWA

Einladung: zuerst Mitglieder spätestens am 11. Juni 2013, danach Gäste und Öffentlichkeit

Vorstandswahlen: die anwesenden Vorstandsmitglieder erklären sich zu einer erneuten Kandidatur bereit (der zeitliche Aufwand soll weiter minimiert werden, doch die Funktion als Ideengeber und Anstoßer muss noch 3-5 Jahre aufrecht erhalten werden, um den Weiterbestand und die Weiterentwicklung der MZ zu sichern)

Sonstiges

Wir wurden von der Planungsfirma Novaplan als **Best Practice Beispiel für Mobilitätszentralen** kontaktiert, um Informationen für ein entsprechendes Konzept für Pforzheim zu erhalten. Die nachfolgende Gesprächsnotiz (kleine Ungenauigkeiten sind nicht von Relevanz) von Herrn Kagerbauer ist als PDF angefügt)

21.05.2013



Anlagen:

Arbeitsversion MZonline/Screenshots

Offene Punkte MZonline

Feedback-Flyer GEWA

Gesprächsnotiz Novaplan